

Faschingsclub Laim

Session 2015 - 2016



Faschingsclub Laim e. V.
c/o Christine Rygol - Präsidentin
Terofalstr. 125
80689 München
Tel.: 089/708304
Fax.: 089/70939686
E-mail.: praesidentin@faschingsclublaim.de
www.faschingsclublaim.de

Alexis Sorbas
Griechisches Restaurant

täglich geöffnet
von 11.30 - 14.30 Uhr
und 17.30 - 23.00 Uhr
Mittwoch Ruhetag

Familie Spanoulis
Senftenauerstr. 187
80689 München

Tel. 089 / 579 569 30
Fax 089 / 579 569 31

Alle Speisen auch zum Mitnehmen !

Renates Nähkörperl

Mode für Großartige & Grazile Frauen

Inh.: Renate Lippert

Änderungsschneiderei/Reinigungsannahme

Geschäftsz.: Mo-Fr 9:00-12:30+14:00-18:30

Tel.: 089-708367 Fax: 089-74080936

Rolf-Pinegger-Str. 3 (Innenhof)
80689 München
www.naehkoerberl.mux.de



Grußwort des Münchner Oberbürgermeisters

Festliche Tanzbälle, faszinierende Shows und der immer populärer werdende Straßenfasching mit so beliebten Höhepunkten wie dem Faschingsumzug der Damischen Ritter oder dem Tanz der Marktfrauen auf dem Viktualienmarkt – der Münchner Fasching hat viel zu bieten und gehört als Inbegriff von Lebensfreude, Geselligkeit und Toleranz fest zum Münchner Leben. Auch die bodenständige Art des Feierns und die bunte Vielfalt der Veranstaltungen, die jedes Alter und jeden Geschmack anspricht, sind dafür typisch – und dies bereits mit jahrzehntelanger Tradition.

Der Münchner Fasching verkörpert jedoch nicht nur gelebte Brauchtumpflege, sondern er hat auch – und das ist besonders schön – eine wichtige soziale Funktion. Beispielhaft dafür stehen die vielen Faschingsgarden und -vereine, die sich mit Auftritten in sozialen Einrichtungen ehrenamtlich engagieren. Oder die Einnahmen mancher Bälle, die für karitative Zwecke gespendet werden. Und schließlich die Prinzenpaare, die auch Menschen in schwierigen Situationen ein Lächeln auf die Gesichter zaubern. Auf all dies können wir uns auch in der aktuellen Saison wieder freuen – trotz extrem kurzer Dauer.

Umso mehr verdient das ehrgeizige Veranstaltungsprogramm des Faschingsclubs Laim meine Anerkennung. Mit einer ganzen Reihe an Bällen und stimmungsvollen Auftritten wird der Verein den Münchner Fasching in bewährter Weise wieder bereichern. Dafür und vor allem für das große ehrenamtliche Engagement drücke ich allen Akteuren des FCL meinen herzlichen Dank aus. Seinem Prinzenpaar wünsche ich eine erfolgreiche Regentschaft und uns allen einen narrisch schönen Fasching 2016.



Gerd Feiler



FTM BLUMENAU



... der Sportverein in Ihrer Nähe.



FTM Blumenau e.V.
Terofalstraße 125
80689 München
Telefon: 089/ 700 40 73
Fax: 089/70939686
E-mail: geschaeftsstelle@ftm-blumenau.de
www.ftm-blumenau.de



Der Verein FTM Blumenau gefördert von der LH München,
Schul- und Kultusreferat, Sportamt

Grußwort des 2. Münchner Oberbürgermeisters

Liebe Aktive und Mitglieder des Faschingsclubs Laim,

ab dem 11.11. schlägt das Herz unserer „Weltstadt mit Herz“ wieder ein bisschen höher. Denn auch in diesem Jahr freuen sich die Münchnerinnen und Münchner wieder auf eine lustige, ausgelassene und abwechslungsreiche Faschingssaison.

War die „fünfte Jahreszeit“ im letzten Jahr schon recht kurz, so ist sie heuer noch einmal ein wenig kürzer. Eine intensive Session steht Ihnen also bevor. Das diesjährige Programm des Laimer Faschingsclubs bietet dementsprechend wieder viele Highlights für Jung und Alt. Beispielsweise die Inthronisation des Prinzenpaares am 8. Januar oder den Faschingsball für Kindergartenkinder am 16. Januar. Als Höhepunkt lädt der Faschingsclub schließlich alle Närrinnen und Narren am 5. Februar in den Augustinerkeller zum großen Faschingsball.

Seit über 25 Jahren ist der Faschingsclub Laim nunmehr im Stadtteil aktiv und als kleinster amtierender Faschingsclub Münchens trägt er umso mehr zum positiven Lebensgefühl unserer Stadt bei. Ich möchte diese Gelegenheit nutzen, mich bei Ihnen Allen für dieses Engagement zu bedanken. Sie bereichern mit Ihrem Engagement wesentlich das kulturelle Leben Münchens.

Unverzichtbarer Teil des Laimer Faschingsclubs sind die Gaudiburschen des Männerballetts. Wie ich erfahren habe, sind Sie immer auf der Suche nach neuen Gaudiburschen. Sollten Sie jetzt erwarten, dass sich der Bürgermeister hiermit als Gaudibursche bewerben will, muss ich Sie leider enttäuschen: Mit der „Gaudi“ in der Politik bin ich bereits genug ausgelastet ...

Ich wünsche dem Faschingsclub Laim mit seiner Präsidentin Christine Rygol an der Spitze eine aufregende und erfolgreiche Session 2016, dem Prinzenpaar eine gute Hand beim Regieren und stelle auch weiterhin fest:

Gut, dass es den Faschingsclub Laim gibt!

Ihr Josef Schmid

Bürgermeister



Josef Schmid

THULE[®]

SWEDEN

Verkauf und Verleih von Thule Artikeln in München

Arno Ufer OHG, Bussardstr. 10, 82166 Gräfelfing

Tel. 089-8989830 email: ufer.ohg@gmx.de

METZGEREI
RUTTINGER

Forstenrieder Allee 147
81476 München
Telefon 75 48 20



Grußwort der Laimer Stadträtin

Liebe Mitglieder des Faschingsclubs Laim,
liebe Laimerinnen und Laimer,

es ist die „fade“ Zeit vorbei und es beginnt endlich wieder die Faschingszeit!

Das heißt aber für den Laimer Faschingsclub mal wieder absolute Hochsaison und vor allem viele Auftritte und Veranstaltungen.

Dass der Laimer Fasching zu einer berühmten Größe in all den Jahren herangewachsen ist, ist allein der Verdienst des über die Stadtgrenzen hinaus bekannten Faschingsclubs Laim.

Besonders das fröhliche Faschingstreiben am Laimer Anger, die Bälle und vielfältigen Auftritte bleiben immer in einer schönen Erinnerung und man sieht wieviel Arbeit in der Planung, Vorbereitung und vor allem den Proben steckt. Und trotz der anstrengenden Vorbereitungen während des Jahres, ist der Laimer Faschingsclub bei jedem Laimer Ereignis immer mit dabei und gestaltet das Laimer Leben mit.

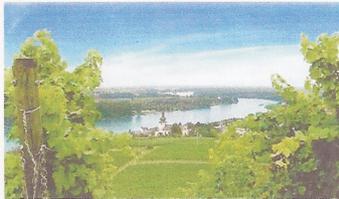
Aus diesem Grund möchte ich mich auch ganz herzlich bei Ihnen für ihren Einsatz und Ihr fast tägliches Engagement für Laim bedanken! Sie tragen dazu bei, dass sich in Laim etwas rührt und die Laimerinnen und Laimer auch „zamkommen“. Und das macht auch Sie als Verein aus, dass sie Ihre Stärke, die Gaudi und den Zusammenhalt auch auf die Laimer Bevölkerung übertragen. Ich hoffe, Sie bewahren sich immer Ihre bürgernahe, humorvolle und fantasievolle Art, die sie als Faschingsverein ausmacht!

Ich wünsche der Prinzengarde, dem Männerballet, allen Helferinnen und Helfern im Hintergrund, dem neuen Prinzenpaar und Ihrer Präsi Christine Rygol eine schöne Regentschaft, gutes Durchhaltevermögen und viele schöne Eindrücke an eine sicherlich anstrengende, aber erlebnisreiche Zeit!

Ich bin schon sehr gespannt auf das neue Prinzenpaar und das kurzweilige und beeindruckende Programm, welches jedes Jahr aufs Neue für Begeisterung sorgt. Ganz besonders freue ich mich natürlich in dieser Saison auf das 13. Laimer Faschingstreiben!

Mit herzlichen Grüßen
Ihre Verena Dietl
(Stadträtin der Landeshauptstadt München)





Seit **35 Jahren** bin ich im Dienste
guten Weines
aus dem Hause

Jakob Gerhardt Nierstein

Jakob Gerhardt Nierstein bietet Ihnen hervorragende Weine und
Sekte aus europäischen und überseeischen Spitzenlagen.
Abgerundet wird das reichhaltige Angebot durch edle Brände,
Liköre und naturreine Säfte.

Jakob Gerhardt Nierstein seit über **260 Jahren** ein
Unternehmen mit Tradition, Vitalität und
Zukunft.



Weinreisen mit Freunden



Manfred und Annette Berchtold

Maierhofstraße 13 - 81241 München

Telefon und Fax: 089-884867

e-mail- annette-fred@web.de

Grußwort des Laimer Bezirksausschusses

Liebe Laimerinnen und Laimer,

mit einem ereignisreichen Jahr konnte und kann Laim dieses Jahr aufwarten. Los ging es im Februar mit dem alljährlichen Faschingstreiben auf dem Laimer Anger, das mit den vielen Darbietungen und fetziger Musik die zahlreichen, zum Teil originell kostümierten Besucher erfreute und mitriss.

Ende Juni dann gab es Kultur bei der diesjährigen Stadtteilwoche Laim. Musik und Kabarett von hervorragenden Künstlern und Darstellern war Programm. Da der Wettergott auch noch mit herrlichem Sonnenschein und Superwetter mitspielte war der Laimer Anger stets mit Besuchern gefüllt. Am Sonntag veranstaltete dann der Bezirksausschuss wie schon vor 5 Jahren einen Festumzug. Über 400 in festliche Trachten, Kostüme und Vereinstracht gekleidete Teilnehmer zogen mit Trommelwirbel und Blasmusik vom Laimer Platz zum Festplatz.

Selbstverständlich war der Laimer Faschingsclub hier wie auch zu vielen anderen Anlässen in Laim mit einer zahlreichen Abordnung vertreten und amüsierte das Publikum mit Tanz und Musik. Insbesondere wurde auch der Kuchen am Vereinsstand von allen hochgelobt.

Im November dann wurde vom Bezirksausschuss und dem Interim zum 4. Mal in Folge die Internale sehr erfolgreich durchgeführt.

In Laim ist also was los!

Und sehr viel dazu trägt der Faschingsclub bei. Nicht nur, dass die Mitglieder das ganze Jahr ehrenamtlich arbeiten um eine erfolgreiche Session hinzulegen, nein sie leisten auch mit ihrer steten Teilnahme bei anderen Festivitäten ihren Beitrag zu einem lebendigen Laim und zu einem lebendigen gesellschaftlichen Vereinsleben.

Die Vorbereitungen für den Fasching 2015/2016 laufen seit langem auf Hochtouren. Die Tänze der Garde und der Auftritt des Männerballetts müssen einstudiert werden, die Bälle, Auftritte und das Faschingstreiben auf dem Laimer Anger müssen geplant und organisiert werden, vor allem muss ein Prinzenpaar gefunden werden, das mit der Regentschaft für den Fasching in Laim wirbt. Wie immer, wird dies auch in diesem Jahr hervorragend gelöst werden.



Der Dank des Bezirksausschusses ist dem Faschingsclub Laim für seine unermüdliche Arbeit gewiss. Wir wünschen eine erfolgreiche Saison, gelungene Bälle und für das Faschingstreiben hervorragendes Wetter. Und vor allem auch immer genügend Nachwuchs für künftige Aktivitäten.

Josef Mögele
Vorsitzender BA 25 Laim



!!! Dankeschön !!!

Unser Dank gilt den Laimer Geschäftsleuten für ihre tatkräftige Unterstützung. Liebe Freunde des Faschingsclub Laim, bitte berücksichtigt bei Euren Einkäufen die Geschäfte auf dieser Seite sowie die Inserenten in diesem Heft.



Foto Sofort



Edith's Schatzkisterl



Blumen Kamm



Radio Stöckle



Modehaus Schreiner



Sonnenschutzanlagen
Paul Leitner



Lederecke



Skribo



Juwelier Wieser



Immobilien Schmidmaier



Konditorei Detterbeck



Salon Wolf

sowie BA25,
Bücher Hacker
und dem
INTERIM



Brillen Müller

Grußwort der Präsidentin

„Nach dem Fasching ist vor dem Fasching“

Dass der Fasching 2015 ein Besonderer für mich war, wissen natürlich viele von Euch. Der erste offizielle Akt, die Krönung meiner Tochter Jacqui und ihres Freundes Christian, war und ist uns immer noch in schöner Erinnerung. Eine besondere Zeit ging mit diesem Fasching zu Ende und schon stehen wir wieder vor einer neuen Session.

Dass der auch wieder ein besonderer Fasching für mich wird, lest ihr ein paar Seiten weiter. Ich freu mich jedenfalls wieder darauf und hoffe, dass auch ihr, liebe Leser, sehr gespannt seid.

Um dem Fasching 2016 mit ein paar Schlagwörtern schon zu kennzeichnen:

- kurz – knackig – terminreich – spontan – und von Anfang an „geht's los“ -

Ich hoffe, ihr habt an Silvester schon an den Fasching gedacht, denn wenn nicht, dann ist er womöglich schon vorbei bis ihr verkleidet seid.

Nun geht's aber los und wie gesagt, gleich richtig. Ich wünsch euch viel Spaß und viel Freude, steckt die Sorgen in die Schublade und lasst uns gemeinsam lachen.

Danke möchte ich natürlich noch sagen an meine Mannschaft, ohne die vieles nicht möglich wäre. Genauso wie unseren Gönnern, Sponsoren, Freunden, der Politik, den Medien, dem BA und Inserenten dieses Heftes.



Eure Präsi Christine

Entdecken Sie den Unterschied
in Ihrer **Stadtsparkasse**.

Wie Sie sich die Zukunft
auch ausmalen – wir helfen
Ihnen, sie zu gestalten.

Das Sparkassen-Finanzkonzept.

 **Stadtsparkasse
München**

Die Bank unserer Stadt.

Der Unterschied beginnt beim Namen. Deshalb entwickeln wir mit dem Sparkassen-Finanzkonzept eine ganz persönliche Rundum-Strategie für Ihre Finanzen. ~~sein~~ **das Finanzkonzept**

DREAM BOWL®

DREAM-BOWL PALACE



Besuchen Sie uns in Europas größtem Bowlingcenter in Unterföhring bei München.

Visit us in Europes biggest bowling alley in Unterfoehring near Munich.

DREAM-BOWL BÖBLINGEN

DREAM-BOWL FELLBACH

DREAM-BOWL METZINGEN



Like us
on facebook!

www.dreambowl.de

Die Geschichte des FCL

Mit beiden Eltern und weiteren Familienmitgliedern als Gründungsmitglieder des Vereins habe ich seit Kindertagen den Verein erlebt. Ich werde euch nun einen kleinen Einblick geben und euch die Geschichte erzählen, die ich immer wieder hörte:

„Es war an einem kalten, regnerischen Tag im November. Unsere alte Tanzgruppe des ESV Laim löste sich auf, aber wir wollten den Fasching weiterleben. Wir suchten uns also einen Trainingsraum. Ihr trainiert noch heute darin. Als wir diesen Trainingsraum hatten, kam uns die Idee einen Verein zu gründen, damit wir aus rechtlichen Gründen versichert seien.“

„Und dann habt ihr einfach den Faschingsclub gegründet?“

„Ja, so ungefähr. Wir trafen uns damals bei uns daheim im Wohnzimmer mit Chips und Schokolade. Das war der 18. November 1987. Es waren ca. 10 Leute anwesend. Wir 10 saßen gemeinsam am Tisch und überlegten, wie wir am besten den Verein gründen können. Wir unterschrieben an diesem Tag alle die Gründungsurkunde und entschieden uns für den Namen Faschingsclub Laim. Wir waren zwar eigentlich 18 Mitglieder im Verein, aber es sind nur 10 Gründungsmitglieder, denn nur wer an diesem Abend anwesend war, konnte die Urkunde unterschreiben.“

„Wieso habt ihr eigentlich den Verein so genannt und euch nicht einen anderen Namen gesucht?“

„Niemand von uns hätte damals gedacht, dass der Verein so lange besteht. Hätten wir das gewusst, wäre sicherlich ein anderer Name entstanden. Aber so ist das nun mal gewesen, denn wir kamen ja aus einem Laimer Verein sozusagen. Wer hätte denn gedacht, dass inzwischen schon unsere Kinder in dem Verein tanzen? Niemand!“

„Und wie war das mit dem Logo? Und den Trainingsanzügen?“

„Damals gab es noch kaum Drucker. Virgo, unser damaliger Präsident, hatte einen und dieser hatte eben nur unsere Farben: Magenta und das Blau. So war die Entscheidung sehr einfach. Und die Trainingsanzüge hatten wir nicht von Anfang an. Zuerst hatten wir weiß, lilafarbene Anzüge.

Aber dann sponserte uns ein Sportwarengeschäft und gab uns die Zebraanzüge. Von da an wurden wir als die Zebras erkannt. Irgendwann stellte sich heraus, dass auch ein Bundesligaverein irgendwo in Nordrheinwestfalen ebenfalls diese Anzüge trug. Wir fanden die Anzüge aber super und behielten sie. Inzwischen sind sie zu unserem Markenzeichen geworden und die Faschingswelt kennt den Faschingsverein Laim als die „Zebras“.

Ja so war das damals. Diese Geschichte hörte ich so oder so ähnlich schon viele Jahre. Auch immer wieder bekommt man zu hören, wie stolz die Gründungsmitglieder auf ihren Verein sind. Denn nicht nur sind immer noch 5 Gründungsmitglieder, sowie Mitglieder der ersten Jahre aktiv im Verein vertreten, es sind inzwischen auch schon drei Gründungsmitgliedskinder dabei. Der Verein lebt weiter und das vor allem durch die harte Arbeit! Wir sind stolz, inzwischen über 80 Mitglieder in dem Verein willkommen zu heißen, denn das heißt, dass unsere Faschingsclub Laim-Familie immer weiterwächst.

Ich hoffe, ich konnte euch heute die Geschichte des Vereins aus einer anderen Perspektive zeigen.

Eure Becci
Gründungsmitgliedskind, Gardemädl und Trainerin

Eine Auswahl unserer letzten Faschingsorden



Engagement

Sie haben uns gesehen und möchten uns engagieren?

Sie suchen etwas Besonderes für Ihren Faschingsball, Betriebs-, Geburtstagsfeier oder einen sonstigen Anlass?

Mit einer Tanzdarbietung sind wir das Highlight für Ihre Veranstaltung oder die Überraschung für einen lieben Menschen.

Engagieren Sie uns, denn wir sorgen mit unseren Darbietungen für ein angenehmes Flair und haben für Ihre Veranstaltung noch die passende Showeinlage.

Unser Auftrittsmanger steht Ihnen für Fragen zu Terminen und/oder Preisen gerne zur Verfügung.

Kontaktdaten:

Faschingsclub Laim e.V.

Christian Beck, Auftrittsmanger

E-Mail: Auftrittsmanger@faschingsclublaim.de

Telefon: 089 / 615 194 52



Ich habe Interesse an:

- der Prinzengarde*
- dem Prinzenpaar*
- dem Männerballett*
- dem kompletten Programm

Bitte nehmen Sie Kontakt mit uns auf:

Vorname

Nachname

Adresse

Telefon Nr.

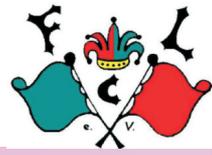
Fax

E-Mail

*einzelne Gruppen nur nach Absprache



Faschingsclub Laim e.V.



Servus,
ja **Du**,
ich muss **Dir** was sagen!
Ich bin das Maskottchen vom
Faschingsclub Laim und
habe mal eine Frage an **Dich**.
Willst **Du** bei uns mittanzen?
Was, **Du** kannst nicht tanzen?
Kein Problem, dass bringen wir **Dir**
bei! Willst **Du** mit uns das Publikum
zum Jubeln bringen? **Du** willst richtig
Gaudi mit uns haben?
Dann melde **Dich** unter:
praesidentin@faschingsclublaim.de
oder
www.faschingsclublaim.de



Rückblick auf den Fasching 2015

Im letzten Jahr habe ich schon nicht mehr viel zum Rückblick geschrieben und mehr Bilder auf diese Seite platzieren lassen. Denn ich bin der Meinung, Bilder schaut man sich halt doch immer wieder an. Das wurde mir auch bestätigt.

Deshalb dieses Mal Bilder unserer Besuche.



MUSIK BÖRSE



INSTRUMENTE • ELEKTRONIK • NOTENEXPRESS

Freisinger Landstr. 14 • 85748 Garching
Tel. 089/320 44 99 • Fax 089/320 46 94
www.musik-boerse.de

VOGEL

ARCHITEKTUR +
INGENIEURBUERO

FAX 089 / 759 42 33

BAUWEBERSTR. 3 • 81476 MÜNCHEN • TEL 089 / 75 68 88

e-mail: info@vogel-architekt.de / www.vogel-architekt.de

ENTWURF - KONSTRUKTION - BAULEITUNG



INDUSTRIE-GEWERBE-BAU
WOHNUNGS-VERWALTUNGS-BAU
LANDWIRTSCHAFTLICHER-BAU
BAUEN IM DENKMAL
ENERGIEBERATUNG

NEUBAU / UMBAU / SANIERUNG
HOCHBAU SEIT 1965

Termine im Fasching



Inthronisationsball
08.01.2016
18:30 Uhr
Kolpinghaus, Hanebergstraße 8

Münchner Fröhshoppen
10.01.2016
10:00 Uhr
Wirtshaus am Bavariapark, Theresienhöhe 15

Kinderball Kindergartenkinder
16.01.2016
14:30 Uhr
Pfarrsaal Erscheinung des Herrn, Terofalstraße 66

Kinderball Schulkinder
17.01.2016
14:30 Uhr
Pfarrsaal Erscheinung des Herrn, Terofalstraße 66

Schlüsselübergabe
27.01.2016
18:30 Uhr
Pasinger Rathaus

Faschingsball
05.02.2016
18:30 Uhr
Augustiner Keller, Arnulfstraße 52

Laimer Faschingstreiben
06.02.2016
11:00 Uhr
Laimer Anger, Agnes Bernauer Straße

Kehraus
09.02.2016
20:00 Uhr
Pfarrsaal Erscheinung des Herrn, Terofalstraße 66



Unser Vorstand



von links nach rechts
Yogi Sanktjohanser, Christian Beck, Christine Rygol,
Sissy Huber und Reiner Meisinger

Unsere Adeligen

1987/1988 - Claudia I. & Bernhard I.	2001/2002 - Stephanie I. & Marco I.
1988/1989 - Andrea I. & Rudi I.	2002/2003 - Corinna I. & Tobias I.
1989/1990 - Elke I. & Norbert I.	2003/2004 - Sabine I. & Markus I.
1990/1991 - Tanja I. & Charly I.	2004/2005 - Bettina I. & Helmut I.
1991/1992 - Uschi I. & Mike I.	2005/2006 - Corinna II. & Florian I.
1992/1993 - Claudia II. & Robert I.	2006/2007 - Johanna I. & Tobias II.
1993/1994 - Claudia III. & Tommy I.	2007/2008 - Claudia IV. & Michael I.
1994/1995 - Silvia I. & Lothar I.	2008/2009 - Diana I. & Benedikt I.
1995/1996 - Kerstin I. & Robert II.	2009/2010 - Andrea II. & Carsten I.
1996/1997 - Brigitte I. & Wolfgang I.	2010/2011 - Petra I. & Dieter I.
1997/1998 - Karin I. & Yogi I.	2011/2012 - Daniela I. & Andreas I.
1998/1999 - Angelika I. & Richard I.	2012/2013 - Iris I. & Markus II.
1999/2000 - Christina I. & Lukas I.	2013/2014 - Rebecca I. & Sebastian I.
2000/2001 - Evelyn I. & Ginesio I.	2014/2015 - Jacqueline I. & Christian I.

2015/2016 - Eva I. & Robert III.

Unsere Veranstaltungen

Proklamation

Dieser Abend ist wie jedes Jahr die Vorstellung und somit der erste offizielle Auftritt vor Publikum der „Aktiven“ der Garde, des Männerballetts, des HdKs und natürlich des Prinzenpaares für die folgende Faschingssession. Die letzten Jahre ging ich diesen Abend als „alter Hase“ ganz gemütlich an. Doch dieses Jahr war davon keine Rede, vielmehr beschäftigte mich die Nervosität und Aufregung, denn in diesem Jahr ging es um mich und meinen Prinzen.



Zum ersten Mal schritten wir unter den Augen unserer Freunde, Familien und zahlreichen erschienenen befreundeten Faschingsvereine durch das Spalier der Garde. Nachdem sowohl die Garde, das Männerballett und Prinzenpaar einen kleinen Ausschnitt des Programms zeigten, folgten die Gratulationen an das Prinzenpaar. Anschließend verbrachten wir einen ungezwungenen Abend bei Häppchen und Sekt in der Trainingsstätte des FCL im ASZ am Kiem- Pauli-Weg 22. Der Startschuss für die neue Session war gefallen.

Inthronisation

Bei ausverkauftem Haus inthronisierten wir am 09.01.2015 im Adolf Kolping Haus in der Hanebergstraße unser diesjähriges Prinzenpaar Jacqueline I. und Christian I.



Der Tradition folgend eröffnete die Prinzengarde den königlichen Abend mit dem Gardemarsch. Bereits hier zeigte sich das Publikum schon sehr begeistert. Beine flogen durch die Luft, Stäbe wurden in alle Richtungen gedreht und sogar eine Schulglocke ertönte. Um 21 Uhr war es dann soweit. Nach einer scheinbar endlosen Wartezeit für das Prinzenpaar

hinter den Kulissen stand das Spalier der Gardemädels auf der Tanzfläche bereit, für das noch amtierende Prinzenpaar Rebecca I. und Sebastian I.

Unsere Veranstaltungen



zum letzten und für das neue Prinzenpaar zum ersten Mal. Nach einer kurzen Abschiedsrede von Rebecca und Sebastian wurden Jacqueline und Christian durch unsere Präsidentin zum Prinzenpaar der Session 2014 / 15 gekrönt.

Und schon rief die Arbeit für das Prinzenpaar: Zahlreichen Politikern, darunter auch unserem 2. Oberbürgermeister Josef Schmid, Prinzenpaaren und Vertretern befreundeter Vereine, Sponsoren und natürlich der eigenen Mitglieder wurde nach einem Sektempfang und den Beglückwünschungen der diesjährige Jahresorden verliehen. Während der Aufführungspausen sorgte die Band „The Munichs“ für die musikalische Untermalung des Abends und die Tanzfläche füllte sich immer wieder schnell. Unser Publikum legte dabei so einige flotte Tanzbeine aufs Parkett.

Der nächste Showblock war wieder ganz der Garde gewidmet. Nach einem anstrengenden Schultag im Gardemarsch wurde nun so richtig gefeiert, wie es sich für einen Freitagabend gehört. Mit Musik aus allen Altersklassen konnte das Publikum überzeugt werden und ließ die Garde erst nach einigen Zugaben wieder von der Bühne.

Die Anspannung, die nun von der Garde abfiel, steigerte sich beim Prinzenpaar allerdings ins Unermessliche. Der folgende Block lag ganz im Zeichen der Beiden.

Unter den gespannten Augen des Publikums zeigte das Prinzenpaar zum ersten Mal ihr selbst einstudiertes Programm. Vom Walzer, Cha Cha Cha, Rumba, Jive über Rock'n'Roll bis zum Samba war alles mit dabei und der Prinz sorgte mit seiner Solo Einlage für den ein oder anderen Schmunzler im Publikum. Auch das Prinzenpaar durfte mit einem rundum gelungenen Programm Ihr gesamtes Repertoire an Zugaben auf die Bühne bringen. Um Mitternacht schlug dann dieses Jahr nicht die Geister-, sondern die Steinzeitstunde. Zehn Neandertaler an der Zahl betraten nun die Bühne und machten diese unsicher. Der Lieblingsspruch unserer Präsidentin: „Wisst Ihr eigentlich, warum sich unsere Männer dieses Jahr so wohl in Ihrer Haut fühlen?“



Unsere Veranstaltungen

Weil sie endlich mal so sein können, wie sie sind!“ Und das zeigten die Männer auch mit vollem Elan. Kampflustig zu Beginn, sanft beim Salsa, bayrisch beim Rehragout und zum Schluss einfach nur Männer, die ganze Palette war geboten. Und auch unsere Männer verließen, wie soll es auch anders sein, erst nach zahlreichen Zugaben die Bühne.



Mit dem gemeinsamen Ausmarsch endete ein rundum gelungener Abend.

Frühschoppen

Früh aufstehen, das macht niemand besonders gerne und trotzdem gehört es bei jedem Fasching für uns dazu. Und jetzt folgt das große ABER. Für den Frühschoppen stehe ich besonders gerne früh auf. Denn dieser Tag gehört jedes Jahr zu einem meiner Highlights und ich traue mich zu sagen, dass sich inzwischen diesen Spaß fast niemand in der Faschingswelt mehr entgehen lassen möchte.

Am 25.01.2015 luden wir zusammen mit der FEN im Landesverband Bayern Süd und dem SG Falkenhorst zum 10. Mal zum bayrischen



Faschingsfrühschoppen ins Hacker Pschorr Bräuhaus an der Münchner Theresienwiese ein. Der Einladung folgten zahlreiche Gäste und 22 befreundete Faschingsvereine und –gesellschaften und zusammen feierten wir in gemütlicher, ausgelassener Stimmung ganz nach dem Motto *Aber sch*** drauf Fasching ist nur einmal im Jahr*. Treu nach bayrischer Tradition führten natürlich alle ihre Dirndl und

Lederhosen aus, denn *Bayern des samma mia*. Die musikalische Unterstützung lieferten drei Musikkapellen / Bands, die nicht unterschiedlicher sein könnten: unsere treuen Freunde „*De Waginger*“, die jedes Jahr Liada für uns spuin, die „*Scharivari*“, die dieses Jahr zum ersten Mal ihr Bestes beitrugen und „*Die Baidter Schalmeienkapelle*“, die dem Wunsch der Prinzessin folgten

Unsere Veranstaltungen

und ausnahmsweise an zwei aufeinanderfolgenden Jahren den weiten Weg nach München suchten. Bei Bier, Weißwurst und Brezn konnte auch der Gaumen eines jeden nicht meckern und bei jedem *Ein Prosit, ein Prosit der Gemütlichkeit, oans, zwoa, drei gsuffa* floss ein wenig mehr des bayrischen Grundnahrungsmittels.



Auch die zahlreichen Links- und Rechtskurven sowie Huckel bei der Bobfahrt durften natürlich nicht fehlen. Wir können dieses Jahr wieder auf einen schönen, erfolgreichen Tag zurückblicken und freuen uns schon auf das nächste Mal.

Kinderbälle

Herzlich Willkommen, Hallo! Schön, dass Ihr da seid, Hallo! Mutti und Vati, Hallo! Das wird ne Party, Hallo!

Wie könnte man einen Rückblick auf unsere beiden Kinderbälle im Pfarrsaal der Pfarrei Erscheinung des Herrn in der Blumenau besser beginnen, als mit unserem jährlichen Eröffnungslied. Wir in der Umkleide hören dieses Lied jedes Jahr nur wie aus dem Off und trotzdem singen wir alle fleißig mit, um uns auf die Kinderbälle einzustimmen.



Dieses Jahr hieß es für uns zum ersten Mal ein geballtes Wochenende ganz im Zeichen der Kinder mit Kinderbällen an zwei aufeinanderfolgenden Tagen. Am Samstag tanzten, sangen, spielten, feierten wir mit unseren kleinsten Gästen auf dem

Kindergartenkinderball und so manche Nachwuchstalente legten schon ein flottes Tanzbein auf die Bühne oder reihten sich einfach nur ganz selbstverständlich zwischen den Gardemädels ein. Auch manche offenen, staunenden Münder beim Anblick der Prinzessin mit ihrem Glitzerkleid und so manche Frage: „Bist du wirklich eine echte Prinzessin?“ oder „Wo steht dein Schloss?“ durften an diesem Nachmittag natürlich nicht fehlen.



Unsere Veranstaltungen

Am Sonntag nach einer kurzen Nacht freuten wir uns dann schon auf den zweiten Streich, den Schulkinderball. Hier wird es erfahrungsgemäß immer etwas lauter und wilder und die Kinder ließen uns bei dieser Vorahnung auch dieses Jahr nicht im Stich. Ein ganzer Nachmittag voller Kinderlieder (und wohl bemerkt auch Liedern aus den Charts, denn die kleinen sind bei diesem Kinderball schon immer gaaaaanz groß), Spielen, Gewinnen, Süßigkeiten, Luftballons, Kuchen, Pommes und natürlich dem Programm der Garde, des Prinzenpaares und des Männerballetts folgte und abends fielen bestimmt nicht nur die Kinder todmüde ins Bett.



Faschingsball



Ich stehe auf der Empore. Die Musik ertönt. Wie bei einem Boxwettkampf: *Ladies and Gentleman, let's get ready to rumble*. Die Spannung steigt. Wir sind im Festsaal des Augustiner Kellers in der Arnulfstraße. Ich blicke runter auf die gut 400 Gäste. Die Garde marschiert ein. Und mir wird schlagartig etwas bewusst: Der Endspurt hat gerade begonnen. Der Saal erhebt sich für die Garde. Die Gefühle überwältigen mich. Als wir auf der Bühne stehen und das Publikum begrüßen sollen, schlägt es mir fast die Sprache. Ein paar Sätze bringe ich heraus, doch dann ist es vorbei. Ich bin sprachlos.

Ich schaue in die Gesichter der Gäste. Alle sind gekommen, um unser Programm zu sehen, um ihre Freunde, Kinder, Schwestern, Brüder, Eltern tanzen zu sehen, um einen lustigen Abend zu verbringen, zu tanzen, zu singen und wie sagt unsere Präsidentin immer so schön, um den Alltag und alle Sorgen für einen Abend hinter sich zu lassen und einfach zu feiern. Schon jetzt um kurz nach 20 Uhr ist die Stimmung unglaublich und sie wird sich den ganzen Abend weiter steigern.



Unsere Veranstaltungen

Das Programm der Garde, des Prinzenpaares, des Männerballetts, die positive und lustige Einstellung unserer Gäste, der grandiose Applaus und die Band „The Diamonds“, die die letzten Jahre fest zu unserem Faschingsball gehört, tragen dazu bei, dass es wie immer ein sehr gelungener, lustiger, stimmungsvoller Abend war, den wir jedes Jahr zu einem unserer Höhepunkte des Faschings zählen dürfen.



Faschingstreiben



12 Jahre Faschingstreiben am Laimer Anger zwischen Detterbeck und Interim, das lässt sich doch sehen. Diese Veranstaltung gehört nun schon wirklich lange fest zum Faschingskalender jedes einzelnen von uns und auch der Laimer Bürger. Für die Mitglieder des Arbeitskreises heißt es jedes Jahr nach einer seeeehr kurzen Nacht (denn am

Vorabend findet unser Faschingsball statt) um 7.00 Uhr Treffpunkt. Autos einladen, Stände aufbauen in Akkordarbeit, Respekt an alle Helfer, denn pünktlich zu Beginn um 11.00 Uhr steht alles.

4 Stunden lang tönt nun die beste Faschingsmusik durch die Straßen Laims und spätestens jetzt merkt auch jeder Anwohner, was hier alles geboten ist. Für den großen wie auch kleinen Hunger gibt es Fisch- und Lachssemmeln, Leberkäs- und Würstlsemmeln, gebratene Mandeln, Apfelkücherl uvm. auch für den Durst gibt es jede Menge Auswahl: Glühwein, Kinderpunsch, Sekt, Hochprozentiges und alkoholfreie Getränke.



Unsere Veranstaltungen

Kinder kommen an verschiedenen Spielständen wie Spickern und

Torwandschießen, dem Kinderkarussell und Kinderschminken voll auf ihre



Kosten. Für das Programm auf der Bühne sorgten zusammen mit dem FCL dieses Jahr die Kindergruppen der Perchalla Starnberg und der Heimatgilde Fürstenfeldbruck sowie die Erwachsenengruppe der Faschingsfreunde aus Fürstenfeldbruck. Die vier Stunden voll mit lachenden Kindern, tanzenden Besuchern, leckerem Essen, süffigen Getränken, stimmungsvoller Musik, sehenswerten

Aufführungen gingen auch dieses Jahr viel zu schnell vorbei. Doch wie heißt es

so schön, *nach dem Fasching ist vor dem Fasching* und so sind die

Vorbereitungen für das 13. Laimer Faschingstreiben jetzt schon in vollem Gange.

Letzter Auftritt

Dieser besondere Moment jeden Faschings ist für alle Beteiligten an

Emotionalität wohl kaum zu übertreffen, sowohl im traurigen Sinne mit

unzähligen Tränen als auch im lustigen Sinne mit unendlich vielen

Überraschungen. Im Pfarrsaal der Pfarrei Erscheinung des Herrn in der

Blumenau unter den Augen von engen Freunden, Familie und Vereinsmitgliedern

bestreiten wir unseren letzten Auftritt der Session. Aber viele wissen es, dieser

letzte Auftritt ist etwas ganz besonderes. Die Gruppen betrachten sich einmal

von einer ganz anderen Seite und lassen Besonderheiten der letzten Session

Revue passieren.

So werden die Gesichter der Mädels eher als Kunstwerke bezeichnet, denn die

Schminke wird nicht mehr ganz so ernst genommen, auch die Choreographie

wird immer wieder unterbrochen durch lustige Überraschungen und auch so

mancher Body wird plötzlich über dem Rock oder links rum getragen, vorne ist

hinten, hinten ist vorne, alles ist möglich. Auch unsere Männer, die ja eh bei

jedem einzelnen Auftritt in der Session an Lustigkeit schon fast nicht zu

übertreffen sind, überraschen immer wieder mit neuen Gags und ihrer

Spontanität.

Unsere Veranstaltungen

Für das Prinzenpaar hatten die HdKler dieses Jahr so die ein oder andere Überraschung parat. So musste unsere Prinzessin z.B. in Turnschuhen in gefühlter Größe 50 den Rock'n'Roll überstehen und bewies durch Ihre Verkleidung mit Cap und Jacke ihre Ghettoambitionen. Mit unserem Prinzen, dem wie jeder weiß, eh schon bei jedem Auftritt der ein oder andere ;-) Schweißtropfen am Körper entlangrinn, hatten sie keinerlei Erbarmen. Er musste bei gefühlten 50 °C mit Jacken und Umhang das Programm abliefern.

Anschließend an das jeweilige Programm folgten Verabschiedungen, Neuankündigungen, Abschiedsreden, Geschenkübergaben und Tränen, Tränen und nochmals Tränen. Übrigens, unsere Präsidentin, die es diesen



Faschingsendspurt mal so richtig erwischt hat und deswegen den Faschingsdienstag gezwungenermaßen über im Bett verbringen musste, hat sich diesen glorreichen Abend natürlich nicht nehmen lassen.

Zum Schluss folgte noch die Überraschung des Abends. Genau wie im letzten Jahr muss sich der

FCL nämlich seit diesem Abend keine Gedanken mehr über ein neues Prinzenpaar machen. Das Schönste dabei ist, dass die Regentschaft in der Familie bleibt, denn Robert Rygol (Männerballettler, Trainer, Sohn von Christine und Bernd Rygol) und seine Freundin Evi Petermaier (Gardemädel und Trainerin) werden die Regentschaft über den Laimer Fasching für die nächste Session von Jacqueline I. und Christian I. übernehmen.

Beerdigung

Ein Schauspiel der besonderen Klasse stellt jedes Jahr unsere Beerdigung dar. Gezielt abgestimmt auf die Themen unserer beider Gruppen, der Garde und des Männerballetts, bringen wir unseren Prinzen zur Strecke, denn klar, er ist ja auch Schuld, dass der Fasching zu Ende ist. Der Titel der einmaligen Aufführung dieser Session: *Eine tragische Liebesgeschichte mit harten Prüfungen im Steinzeitdorf FCL*. Wir schreiben das Jahr des Mammuts.

Unsere Veranstaltungen



Die Häuptlingstochter Jacqueline verliebt sich in den Krieger Christian. Doch wie es die Tradition des Faschingsdorfes will, muss ein Anwärter auf die Rechte der Eheschließung mit der Tochter des mächtigen Häuptlings Bernd sowie der Dorfvorsitzenden Christine erst eine Vielzahl an Prüfungen durchlaufen, um zu beweisen, dass er der Tochter würdig ist. Dies ist allerdings ein Spiel auf Leben und

Tod. Sollte Christian die Aufgaben bestehen wird ihm die Hand der Häuptlingstochter versprochen. Geht er allerdings am Ende als Verlierer aus dem Spiel, wartet nur noch der Tod auf ihn. Christian stellt sich dennoch den Aufgaben der Häuptlingsfamilie, denn für Jacqueline würde er alles tun. Zu Beginn stehen alle Sterne gut und Christian scheint die Aufgaben, unter anderem einen Wettkampf mit dem mächtigsten Krieger des Dorfes, alle ohne zu zögern zu bestehen. Man sieht bereits die Hoffnung in den Augen der Tochter aufblitzen. Doch dann wendet sich das Blatt. Einer nach dem anderen aus dem Dorf trägt Wahrheiten heran, die eine bevorstehende Ehe gefährden könnten.

Jacqueline scheint sich in ihrem Geliebten getäuscht zu haben. Christine und Bernd, denen das Wohlergehen ihrer Tochter sehr am Herzen liegt, sind maßlos enttäuscht und sehen nur einen Ausweg, um die Tränen ihrer Tochter trocknen zu können. Christian muss ein für alle Mal verschwinden, so dass Jacqueline nie wieder an diesen Moment erinnert wird. Sie fassen einen Entschluss.

Christian wird dem böartigen seltenen grauen Mammut zum Fraß vorgeworfen. Und so endet die tragische Liebesgeschichte um Jacqueline und Christian. Die Beerdigung folgt sogleich. Gefolgt von der trauernden Gemeinschaft des Dorfes wird der Sarg durch die Dorffreien getragen. Der Mediziner spricht ein paar aufmunternde Worte und für alle Ewigkeit soll der einstige Geliebte der Häuptlingstochter, genau wie in diesem Moment, in ihren Gedanken und Träumen als Engel erscheinen.



DETTERBECKS SIX PACK!

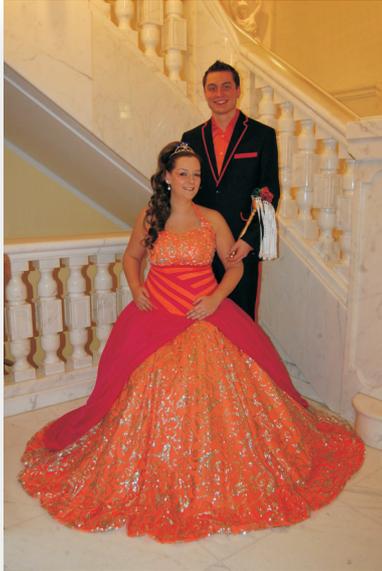


Konditorei Café Eis
DETTERBECK

Agnes-Bernauer-Str. 89, München-Laim, Tel.: 089 - 56 02 68

Rückblick unseres Prinzenpaares

Viele haben zu uns vor der Saison gesagt: „Ihr seid ja zwei alte Hasen, Ihr kennt Euch doch eh schon super im Fasching aus, das macht Ihr mit links!“



Es lässt allen gesagt sein: Natürlich kann man sich in etwa vorstellen, was auf einen zukommt, wenn man schon 9 Jahre im Verein aktiv ist, aber kommen tut dann doch alles anders als man denkt und wirklich mitreden kann man auch erst, wenn man es selbst einmal erlebt hat.

Aus dem „mit links machen“ ist dann auch nichts geworden. Auch für zwei alte Hasen in der Faschingswelt gehört einiges an Vorbereitung zum Prinzenpaardasein dazu: Farbauswahl, viele Stunden Musik anhören, Internetrecherche, Kostümbesprechungen und da wir auch die Choreographie unseres Hauptteils selbst erarbeitet haben, viele

Stunden üben, üben, üben. Außerdem stellt man sich als Paar einer großen Bewährungsprobe. Gerade in der Vorbereitungszeit in vielen Stunden Training, sowohl im heimischen Wohnzimmer, als auch in unserer Trainingsstätte, flogen das ein oder andere Mal „hitzige“ Worte durch den Raum. Doch auch das haben wir gemeistert und auf das Ergebnis waren wir beide auch stolz. Wir möchten uns auch noch einmal bei Sabine und Markus bedanken, die uns eine super Zugabe beschert haben. Das von uns noch unbekanntes Terrain Rock'n'Roll, stellte sich dann als das i-Tüpfelchen unseres Programms dar.

Wir blicken zurück auf zahlreiche schöne, lustige, atemberaubende, spannende, ereignisreiche und emotionsvolle Momente in der letzten Faschingsaison. Dazu zählen vor allem unsere eigenen Veranstaltungen: die Proklamation, bei der wir uns zum ersten Mal als Prinzenpaar auf der Bühne unter neugierigen Blicken behaupten mussten, der Inthronisationsball, der dieses Jahr für uns natürlich aufgrund der Krönung etwas ganz besonderes war, die Kinderbälle mit vielen strahlenden und staunenden Kindergesichtern, der Frühschoppen, bei dem unzählige befreundete Vereine mit uns feierten, der Faschingsball, bei welchem uns das Publikum sprachlos machte, das Faschingstreiben, bei dem wir trotz Kälte eine Mordsgaudi hatten und natürlich die Prinzenbeerdigung.

Rückblick unseres Prinzenpaares

Aber auch viele Termine, die man als solches nur als Prinzenpaar erlebt, gehörten dazu: politische Empfänge, Veranstaltungen befreundeter Vereine, Prinzenpaartreffen, Radiointerviews und vieles mehr.

Highlights gab es natürlich auch das ein oder andere. Zu einem meiner Besonderheiten als Prinzessin gehören die schönen Fotos, die wir bei dem Prinzenpaartreffen vor dem Schloss Neuschwanstein machen konnten und einmal durch das Schloss im Prinzessinnenkleid zu schreiten und sich dabei in frühere Zeiten zurück versetzt zu fühlen. Zu einem meiner Highlights als Prinzen gehört natürlich der Münchner Rathausbalkon. Als eingefleischter Bayernfan einmal wie die Bayernspieler von dort oben runter in die Menge zu blicken und zu winken.



Auch viele schöne Augenblicke im Prinzenauto zählen dazu. Unsere liebe Präsidentin versorgte dabei nicht nur mich, als Prinzessin, sondern auch Hoheiten anderer Vereine mit Nutella und Brez'n

Wir freuen uns auch, dass das Verhältnis zu den anderen Prinzenpaaren für

uns in diesem Jahr nicht besser sein hätte können. Es wurde viel gemeinsam gelacht, gefeiert, getanzt, gequatscht und natürlich geschnapselt. Nicht selten kam es vor, dass man die Jungs eher an der Bar vorfand, natürlich immer mit einem wachen Auge auf ihre Prinzessinnen, die auf der Tanzfläche das Tanzbein schwingen.

Und nun liegt uns eine Sache noch ganz besonders auf dem Herzen. Ein riesen großes DANKESCHÖN an unsere komplette Mannschaft!! So einer Mannschaft steht man als Prinzenpaar gerne vor. Es war uns eine Ehre. Das Programm war mitreisend, die Kostüme Weltklasse und die Stimmung untereinander nicht zu toppen.

Rückblick unseres Prinzenpaares

Danke Euch allen, dass ihr uns so eine unvergessliche und schöne Session bereitet habt! Besonders freut uns dabei, dass wir die schönen Erfahrungen zusammen mit unserer Familie und unseren Freunden teilen konnten: Die Schwester / „Schwägerin“ und die „Schwägerin“ in der Garde, den Bruder / „Schwager“ und beide Papas im Männerballett, die Mama als HdK, die andere Mama als Präsidentin.

Die Zeit verging einfach wie im Flug und wir möchten sie auf keinen Fall missen, auch wenn es zeitweise durch den Schlafentzug und die unzähligen Termine anstrengend war. ;-)

Beim Schreiben dieses Textes und Revue passieren lassen der letzten

Faschingssession fallen uns beiden natürlich noch viele weitere Erinnerungen ein, die diesen Rahmen allerdings sprengen würden. Wir beide freuen uns jetzt schon auf die nächste Session, wenn man uns in unseren altbekannten Rollen in der Garde und dem Männerballett wieder auf der Bühne sehen wird.

Zwei Andere werden für die nächste Session allerdings diese Rollen verlassen und als Prinzenpaar gemeinsame auf der Bühne stehen. Uns freut besonders, dass das ehrenvolle Amt dabei in der Familie bleibt. Wir wünschen Euch eine unvergesslich schöne Zeit. Macht das Beste aus der kurzen Session und wie sagt eigentlich jeder immer so schön: „Nehmt alles mit, was geht. Diese Erfahrungen kann Euch keiner mehr nehmen!“

Euer Prinzenpaar der Session 2014 / 2015

Jacqueline I. und Christian I.





51 Sitzplätze

Busunternehmen Jürgen Stutz
München

Mobil : 0172 / 67 64 135
www.stutz-reisen.de

- erfahrenes Fahrpersonal
- Sicherheit und Fahrkomfort
- günstige Preise uvm.

Busse in allen Größen

NEUES REX **3D**
Digital Cinema

Agricolastr. 16 - 80687 München
Reservierung: 089/ 56 25 00

Gute öffentliche Anbindung
167 Sitzplätze
Loveseats
Großzügige Beinfreiheit
Platzgenaue Reservierung

Sonderveranstaltungen
Schulvorstellungen
Mieten Sie das Kino für
private Veranstaltungen

www.neuesrex.de www.facebook.com/neuesrex

Rathaus Pasing

Es ist der 11. Februar 2015. Münchner Bürger stehen verwirrt vor dem Pasinger Rathaus. Eigentlich wollten sie nur einen neuen Reisepass beantragen, aber nun sind sie sich nicht mehr sicher, ob sie hier richtig sind. Was ist passiert?



Die Neandertaler haben das Rathaus erobert. Sie tolen durch die Gänge und schwingen Ihre Keulen.

Die Mitarbeiter/Innen, davon scheinbar völlig unberührt, haben ihre Arbeitskleidung in pink- und orangefarbene Uniformen getauscht.

Eine Frau mit lustigem, großen Hut steht neben einem Pärchen im Prinzen- und Prinzessinnenkostüm. Gemeinsam halten sie einen überdimensionalen Schlüssel in Händen.

Steht die Welt jetzt Kopf? Nein, die Laimer sind da!

Zum dritten Mal in Folge haben wir die Regentschaft über den Münchner Westen für die letzten Faschingstage übernommen.

Im Pasinger Rathaus übergaben die Bezirksausschussvorsitzenden von Pasing-Obermenzing, Laim, Aubing, Lochhausen, Langwied und Allach-Untermenzing unserem Prinzenpaar Jacqueline I. und Christian I. den Rathausschlüssel.

Als Dank bekamen sie von uns den diesjährigen Faschingsorden verliehen sowie selbstverständlich auch einen Teil unseres aktuellen Programms dargeboten.



Die Veranstaltung ist öffentlich. Also kommt doch nächstes Jahr vorbei und lernt hautnah eure neuen Regenten kennen.



Die Mottos der letzten Jahre



vollbusige Dirndl



bauchige Haremsdamen



limbotanzende
Hawaiianerinnen



Schulmädchen
welche Klasse?



nette Rindviecher



geizige Schotten



flotte Bienen



Gebirgsmaiene



helfende
Krankenschwestern



Die Penner des FCL



feurige Toreros



Die Mausketiere

Die Mottos der letzten Jahre



Cowboys



Piraten



tierische Fußballer



Flowerpower



Classic meets Rock



Wikinger



feurige Stewardessen



Sheep in black



Schlümpfe



“Ich bin eine Blume”



(Schein)heilige
Engel



Steinzeit

Unser Prinzenpaar

Liebe Faschingsbegeisterte,

wisst ihr wie schwer es ist die passenden Worte zu finden? Wir jetzt schon! Wir werden jetzt versuchen, aus eigener Sicht, euch den Weg bis zum Prinzenpaar zu erzählen.

Die Prinzessin fängt an:

„Mein Name ist Eva-Maria Petermaier. Ich bin in Wang mit meiner Mama, meinem Papa und 2 jüngeren Schwestern aufgewachsen. Bin 27 Jahre alt und arbeite als Kinderpflegerin. In meiner Freizeit tanze ich im FCL und schieße Luftgewehr beim Schützenverein Wang.



Aus beruflichen Gründen zog es mich in die schöne Stadt München, wo mich eine ehemalige Arbeitskollegin mit auf den Faschingsball vom FCL mitnahm. Ich war so begeistert davon, dass ich mich der Präsidentin vorgestellt habe und gefragt habe, ob ich mal bei einem Training der Garde zuschauen dürfte. Ich wollte schon immer einmal in einer Garde das Tanzbein schwingen, doch erst hier beim FL wurde mir der Wunsch erfüllt. Nun tanze ich schon seit 7 Jahren bei der Garde und bin seit 5 Jahren eine der Trainerinnen, die jedes Jahr für die Bühnenshow verantwortlich ist.

Durch den FCL habe ich auch ganz viele neue Freunde kennenlernen dürfen, die mir sehr ans Herz gewachsen und in meinen Leben nicht mehr weg zu denken sind.

Meine große Liebe habe ich auch in diesem tollen Verein kennen und lieben gelernt. Nachdem wir beide ein Jahr zusammen tanzten, haben wir uns immer mehr ineinander verliebt. So kam es dann auch, dass wir am 04.12.09 ein Paar wurden. Seitdem war es mein größter Wunsch, mit meinem Freund, Prinzenpaar zu machen.

Und jetzt erfüllt er mir meinen großen Traum und macht mich zur Prinzessin Eva I.!“

Unser Prinzenpaar



Nun ist der Prinz an der Reihe:

„Mein Name ist Robert Rygol, geboren am 09.08.1992 in München. Der Name Rygol ist bei allen bestimmt schon bekannt. Das liegt daran, dass meine Mama, Christine Rygol, Gründungsmitglied und Präsidentin vom FCL ist. Mein Papa, Bernhard Rygol, Gründungsmitglied und langjähriger Männerballettler und meine Schwester, Jacqueline Rygol, Gardemädel, Trainerin und letztjährige Prinzessin ist. Ich arbeite als Schilder- und Lichtreklamehersteller. Meine Hobbys sind tanzen und Fußball spielen.“

Meine Laufbahn beim FCL beginnt 2008 im Männerballett. Seitdem bin ich als Tänzer und Trainer mit dabei. Meine Liebe habe ich auch beim FCL kennengelernt. Seit einem Jahr erwähnt meine Freundin immer mal wieder, dass sie schon zu alt für die Garde wäre und deswegen sei es jetzt der richtige Zeitpunkt um Prinzenpaar zu machen.

Doch ich sagte nur: „Mal schau.“ Bis ich dann im November 2014, Ihr den Vorschlag machte, dass wir nächste Session das Laimer Prinzenpaar machen. Sie strahlte mich mit leicht feuchten Augen an und sagt. „Ja“. Somit war die Sache klar, wir machen Prinzenpaar 2015/2016!!

Gesagt und getan! Beim Ordensbasteln im November 2014 haben wir uns dann bei der Christine als zukünftiges Prinzenpaar angemeldet. So und nun ist es soweit!! Wir sind sehr gespannt was uns erwartet und freuen uns gemeinsam mit Euch Allen, den Zuschauern, den befreundeten Faschingsvereinen, unseren Familien, Freunden und der tollen Mannschaft des FCL`s auf eine schöne, lustige und erfolgreiche Session 2015/2016.



Euer Prinzenpaar
Eva I. und Robert III.

Die Laimer Prinzenгарde 2016

In unserer Prinzenгарde hat sich einiges getan.

Verletzungsbedingt müssen wir uns dieses Jahr von 3 Gardemädls verabschieden: **Sabrina Mayerhofer**, **Samira Retzer** und **Steffi Beck**. Wir wünschen euch gute Besserung und schnelle Genesung.



Tänzerisch verabschieden müssen wir uns von **Sissy Huber** und **Kristina Kinzler**, aber dem Fasching ganz wegbleiben können beide nicht.

Evi Petermaier verabschieden wir nur temporär aus der Garde, um sie als unsere Prinzessin im Fasching zu begleiten.

Ihre Vorgängerin **Jacqueline Rygol** begrüßen wir dieses Jahr wieder in der Garde.



Begrüßen dürfen wir außerdem drei neue Gardemädchen: **Natalia Bujnakova**, **Lisa Rothe** und **Mona Kaiser**. Wir wünschen euch eine tolle, verletzungsfreie erste Saison und viel Spaß im Fasching.

Unverändert bleiben: **Rebecca Hauck**, **Nicole Kohler**, **Anja Drechsler**, **Anja Biendl**, **Rebecca Scheermann** und **Anna Mylius**.

Wir wünschen euch Mädls viel Spaß und eine tolle, knackige Saison in diesem Fasching.

**Wir wünschen ein fröhliches Faschingstreiben
Ihr Juwelier im Herzen von München - Laim**

Juwelier
wieser



④ IMMER WIEDER NEU UND GANZ ANDERS ④

Der Stil bleibt ewig, Mode hingegen ist immer wieder neu und aufregend. Juwelier Wieser verfügt über unendliche Stil-Ressourcen. Neue Designer-Ideen werden bei Juwelier Wieser sofort aufgegriffen und umgesetzt. Wenn die Mode neue Akzente setzt, dann kommen Sie zu uns. In der Markenwelt Juwelier Wieser gibt es immer Neues und Aufregendes zu entdecken.

SCHMUCK ④ UHREN ④ TRAUINGE ④ VERLOBUNGSRINGE ④ SERVICE ④ ANKAUF



Fürstenrieder Str. 39 80686 München-Laim Tel. 562309 www.juwelier-wieser.de

Die Laimer Prinzengarde 2016



Jacqui



Anna



Becci



Natalia



Rebecca

Die Laimer Prinzenгарde 2016



Nici



Anja B.



Anja D.



Mona



Lisa

Trainer-Prinzengarde

„Also Mädls, der linke Arm nach oben, der rechte zur Seite. Ja, genau so! Das Bein noch aufgestellt und Hüfte raus!!“ So oder so ähnlich hört man uns Trainer jeden Mittwoch reden.

Mit uns sind: Jacqueline Rygol, Melanie Susits, Evi Petermaier, Rebecca Hauck und Nicole Kohler gemeint.

Jacqui, Evi und Meli sind nun schon seit mehreren Saisons für die Choreographie verantwortlich. Nach 2 Jahren Trainerpause (wegen einem Auslandsaufenthalt in Los Angeles) kehrt Becci wieder zurück in die Mädlsrunde. Nici ist unser Azubi und unterstützt uns dieses Jahr zum ersten Mal.

Verabschieden müssen wir uns von Krissi. Vielen Dank für deine Ideen und Einsätze.

Normalerweise würde hier jetzt die Marsch und Moderntrainer stehen, aber dieses Jahr ist es anders. Wir sind ein Team! Zusammen choreographieren wir beide Tänze, sowie Einmarsch und Zugabe.

Wir hoffen euch mit unserem Programm Freude zu bereiten und euch zu begeistern.

Mädls spannt eure Flügel und fliegt los!



Eure Trainer
Nici, Evi, Becci, Jacqui und Meli

Gauditurnier Oberasbach

Bei meinem vorigen Verein hätte ich es immer gerne einmal gemacht, beim FCL wird mir dieser Wunsch gleich in meiner ersten Session erfüllt: die Teilnahme an einem Männerballett-Turnier.



Stattfinden soll das Ganze am 28.02.2015 in Oberasbach bei Nürnberg, also in Franken, quasi für mich ein Heimspiel. Mit 8 Mann eine gute Auftrittsstärke, Präsi und DJ an der Seite und einem begeisterten Fan-Club aus den Reihen der Garde-Mädels, kann ja eigentlich nix schief gehen. Beginn 19 Uhr, klar, dass wir da vormittags anreisen, um in Oberasbach, dem Freizeit-Erlebnis-Zentrum Mittelfrankens noch genügend Zeit verbringen zu können.

Das Schnitzel dort schmeckt jedenfalls. Zwar wird scheinbar das Schwein schnell noch gejagt und geschlachtet, aber dafür gibt's jedes Tütchen Ketchup extra auf dem Silbertablett. Für die Freizeit auserwählt ist dann die zentral gelegene Hauptattraktion Oberasbachs: ein Einkaufszentrum mit Deichmann, Rossmann, Tako und vielen weiteren Highlights, über die man (oder besser Frau)



sich so freut. Nach dieser mentalen Vorbereitung auf das große Event kann es dann am Abend endlich losgehen.

Die Halle ist nur einen kurzen Fußmarsch vom Hotel entfernt (drei, vier, vielleicht fünfzehn Minuten). Dort ist schon alles für einen stimmungsvollen Abend vorbereitet, inklusive ausreichend Essen und Trinken. Die Organisation ist top, schon kurz nach Beginn der

Veranstaltung kocht die Halle. Mit steigender Nervosität beobachten wir die Konkurrenz, alle bieten eine gute Show, auf ganz verschiedenen Levels. Von der Stammtischtruppe bis zur semiprofessionellen Showtanzgruppe ist alles im 14 Mannschaften umfassenden Feld vertreten.

Gauditurnier Oberasbach



Dann kommt der entscheidende Moment: unser Auftritt vor der Jury (mit unserem Juror und Trainer Chris) und dem gut gelaunten Publikum. Uns gelingt ein super Auftritt, nach dem wir zufrieden die Bühne verlassen und der Dinge harren können.

Auf das Ergebnis warten lässt sich natürlich leichter mit einem gemütlichen Bier, oder einem gemütlichen Klopfer. Ob das am Ende 10 oder 20 Klopfergürtel waren, da will ich mich nicht festnageln lassen. Dann endlich wird das Ergebnis bekannt gegeben.

Betrachtet man die tatsächlich vergebenen Punkte, landen wir auf Platz 5 (von 14 Teilnehmern), ein super Ergebnis, mit dem wir mehr als zufrieden sind!

Da kann man sich getrost noch ein paar Klopfer mehr gönnen. So geht die Feierei noch ein bisschen weiter, bevor wir uns dann auf den kurzen Fußweg zurück machen (in dem Fall sieben, acht, vielleicht neunzehn Minuten).

Alles in allem eine gelungene Veranstaltung. Auch wenn danach die Euphorie groß ist, ab sofort jedes Jahr dort aufzutreten, sind wir uns doch einig, dass unsere Motivation nicht darin besteht, bei einem Turnier gut abzuschließen, sondern unser Publikum im Fasching zu unterhalten und zu begeistern.

Euer neuer Männerballett'ler Andi



Das Laimer Männerballett 2016

Zurück in die Vergangenheit. Zurück zu den Anfängen der Menschheit. Ja, das war DAS Thema für unsere Männer!! Wohl gefühlt haben sie sich alle. Was sie sich wohl dieses Jahr ausgedacht haben?



10 Männer waren es letztes Jahr und 10 Männer sind es auch dieses Jahr. Wieder mit dabei sind **Bernhard Rygol**, **Robert Leonardi**, **Walter Beck**, **Dieter Amereller**, **Jan Marks**, **Andreas Ruff** und **Jochen Drechsler**.

Verabschieden müssen wir uns von drei Männern. **Helmut Emmer**, langjähriger Männerballettler und ehemaliger Prinz, sowie **Stefan Hensler**, auch er tanzte

lange im Männerballett, müssen aus beruflichen Gründen leider ihre aktive Zeit beenden. Vielen Dank für euer Engagement im und außerhalb des Faschings. Der dritte im Bunde, von dem wir uns „verabschieden“ müssen, ist **Robert Rygol**. Seit 2009 aktiv im Männerballett und seit Geburt im Fasching unterwegs, wird er dieses Jahr den Faschingsclub Laim zusammen mit seiner Prinzessin anführen. Er wird als Robert III. über Laim regieren.

Aber das war es dann auch schon an Verabschiedungen.

Zurück begrüßen dürfen wir **Christian Beck**. Unser Prinz von letztem Jahr kann und will es nicht lassen und kehrt sowohl als Aktiver, als auch als Trainer zurück. Ebenfalls zurück ist **Yogi Sanktjohanser**. Nach einer Saison Pause kommt er mit frischem Wind zurück zu den Männern.

Aber das sind nur 9. Einen Mann dürfen wir noch begrüßen. **Daniel Drechsler** kam vor 3 Jahren über seine Schwester Anja zum Faschingsclub Laim. Seit letztem Jahr tanzt sein Papa Jochen im Männerballett. Nun ist er endlich 16 und darf ebenfalls mitmischen. Wir wünschen dir viel Spaß im Fasching.

Allen Männern und vorallem auch den Zuschauern wünschen wir eine tolle Saison und eine fetzen Gaudi bei den Auftritten.



Das Laimer Männerballett 2016



Andi



Bernd



Chris



Daniel



Dieter

Das Laimer Männerballett 2016



Jan



Yogi



Jochen



Robby



Walter

Trainer Männerballett 2016



von links nach rechts
Robert Rygol, Robert Leonardi und Christian Beck



SBV EuroPartner
Versicherungsmakler

H.-Peter Scholten
am Rain 2b
85307 Paunzhausen

SBV EuroPartner
Sparen bei Versicherungen

www.sbv-europartner.de



Tel. 0 84 44 - 91 97 00 · Mobil 0 172 - 953 03 42
mail@sbv-europartner.de

Unsere HDK'ler

Bei anderen Faschingsvereinen stehen bei einem Auftritt neben der Garde, dem Prinzenpaar und dem Präsidenten/dem Moderator noch ganz viele Leute auf der Bühne. Die alle hübsch lächeln, das gleiche anhaben. Das ist der Hofstaat, bei uns heißen diese Leute anders.

Bei uns sind es unsere HdK'ler. Fängt auch mit **H** an, aber sonst weiß ich nicht, wie viel unserer HdKler mit einem Hofstaat gemeinsam haben. Bei uns sind diese Leute unheimlich wichtig. Ohja, ohne Sie würde nicht viel funktionieren, und dafür brauchen Sie kein Rampenlicht. Nein, diese Truppe arbeitet hinter den Kulissen, man sieht sie eigentlich nicht und deshalb bekommen Sie auch selten so viel Applaus und Anerkennung wie Sie eigentlich verdient hätten.

Und deswegen, hier noch einmal und schon mal ein riesiges, gigantisches, fettes DANKESCHÖN an Euch.

Und nun wird auch verraten, wer diese Leute sind. Die Truppe besteht aus unserem DJ Christian Ziegelbauer, unseren fleißigen Händen: Gabi Beck, Tina Ziegelbauer und Doris Kreuzer, sowie unserer Sanitäterin des Vertrauens Silke Kohler und zu guter Letzt unseren Fotografen Bernd Rygol und Bernhard Krist mit seiner Frau Conny.

Nochmal Danke an Euch, und viel Spaß in der neuen Session.



Vereinsaktivitäten

Weihnachtsbowling

Wie bereits angesprochen sind wir ja ein gaaaanz normaler Verein. Also größtenteils. Zumindest haben wir eine Weihnachtsfeier. Doch in einem Faschingsverein geht es ja um Bewegung und Sport, und da könnten wir ja schlecht die typische Weihnachtsfeier veranstalten mit Glühwein, Plätzchen, Weihnachtsmusik und Gedichten vortragen. Nein der FCL geht bowling an seiner Weihnachtsfeier. Dort setzten wir unsere Bowlingkünste mehr oder weniger gekonnt ein, manch einer plädierte auch für eine Kinderbahn, da kann die Kugel nicht abhauen ;) doch im Großen und Ganzen war der Abend sehr gelungen und wir hatten viel Spaß. Danke Berndi fürs Organisieren, nächstes Jahr gern wieder!



Eisdiele

Wer hart trainiert, und das teilweise schon seit April, hat sich, vor allem in den heißen Sommermonaten, eine Belohnung verdient. Und das bedeutet, dass der ganze Verein sich noch auf ein Eis in der Blumenauer Eisdiele trifft. Auch wenn die Männer sich eher für diskutieren und „fachsimpeln“ und Musik schneiden belohnt bzw. auch öfter mal ganz Hitzefrei gemacht haben, auf das gemütliche Zusammensitzen danach freut sich immer jeder.



Wiesn

Wir sind ein Münchner Faschingsverein, also was für eine Frage, natürlich trifft man den FCL auch auf der Wies`n, und dass wir da eine Mordsgaudi haben, versteht sich ja eh von selbst. Dank des Ehrenpräsidenten der Gleisenia hatten wir auch wieder zwei Tische, sogar direkt vorn an der Musik. Was Besseres konnte uns gar nicht passieren, denn wie sagt unsere Präsidentin immer so

schön: „zum Glück sind wir ein Tanzverein und kein Singverein, weil singen können wir ja mal gar nicht“ und da vorn ist es so laut, da können wir nach Herzenslust mitgröhlen und keiner hört uns.

Vereinsaktivitäten

Grillfest

Typischerweise für jeden Verein gibt es Sommerfest und Weihnachtsfeier. Unser Sommerfest haben wir dieses Jahr schon zum zweiten Mal im Garten von Familie Kohler abgehalten, den sie uns dafür freundlicherweise zur Verfügung gestellt haben. Und bei so vielen Leuten kommt natürlich einiges an Vorspeisen, Salaten, Nachspeisen und Kuchen zusammen, die wir natürlich alle probiert haben und dementsprechend voll waren. Auch mit dem Wetter hatten wir ein riesen Dusel, gerade als alle im Auto saßen und bereit zur Abfahrt waren, fing es an zu regnen. Das nennt sich dann perfektes Timing ;) ein super Fest, und wir



hoffen doch schwer dass wir nächstes Jahr wieder mit euch rechnen können liebe Familie Kohler, oder ;)?

Hütt'n

Wenn der Fasching vorbei ist, hat jeder erst mal etwas Zeit zum Ausruhen, bis das Training für die nächste Session wieder beginnt. Doch damit wir uns untereinander nicht allzu doll

vermissen, fährt der gesammelte FCL auf eine Berghütte im Kühtai für ein Wochenende. Da gibt es reichlich zu Essen und zu Trinken, Abendprogramm für die Großen, so sind wir es ja schließlich gewohnt, ganz ohne Animation geht es eben doch nicht. Und einfach nur ganz viel freie Zeit zum Entspannen, vielleicht mal unterbrochen durch eine Massage von Gabi und Jan. Ja darauf freuen sich immer alle schon den ganzen Fasching. Und wir freuen uns auch schon auf die nächste Hütt'n, der Termin steht schon.

Mal wieder Danke fürs Organisieren Berndi und bis nächstes Jahr.





Helfen Sie der Umwelt!
Wir unterstützen Sie dabei!

SEIT 1931 FAMILIENBETRIEB

Heizungsbau **RAINER SCHWARZ** Meisterbetrieb

☎ 089 / 70 29 76

www.schwarz-heizungsbau.de

Rainer Schwarz • Großhaderner Straße 28 • 81375 München

● Öl- & Gasfeuerung	● Neubau & Umbau
● Solaranlagen	● Heizkörpererneuerung
● Frischwasserstation	● Reparatur- & Kundendienst

Telefon 702976 **Telefax 700 53 58**

www.schwarz-heizungsbau.de **info@schwarz-heizungsbau.de**



Dance Shoe

Tanzschuhe Otto München
Inh. Monika Niesl
Justinus-Kerner-Str. 1
80686 München-Laim



Tanzschuhe Otto München direkt an der U5 Haltestelle Friedenheimer Straße

Diamond Dance Shoes
6000 Paar
Tanzschuhe
größte Auswahl
Süddeutschlands

Auch im Internet:
www.dance-shoe.com

Wir bitten um tel.
Terminvereinbarung
089 / 83 18 33













Neu:
Trainingsröcke
aus Paris!
Ab 39,90 Euro



Vereinsjubiläum

Im letzten Fasching gratulierten wir zum 25 jährigen Vereinsjubiläum:

Angi Ostermeier

Wir gratulieren zum:

18. Geburtstag

Anja Biendl

33. Geburtstag

Monika Weitlauer
Florian Ziegler

44. Geburtstag

Evelyn Brandstetter
Markus Stark
Christian Ziegelbauer

50. Geburtstag

Monika Biendl
Sabine Hauck
Erni Herdter
Bernhard Rygol
Norbert Vogel

77. Geburtstag

Hans Lernhard

Baby/Hochzeit News

Der kleine Mann auf dem Bild, ja genau hier gleich rechts, das bin Ich, Lukas Maximilian Rieger.

Am 23. Februar 2015 bin ich mit einem Gewicht von 2.970g und einer Größe von 51 cm auf die Welt gekommen. Den Termin hab ich nicht so ganz eingehalten, obwohl das eigentlich ganz gut gepasst hätte, weil es der Faschingssamstag (14. Februar) gewesen wäre.

Aber meine Mama, alle im FCL kennen Sie als „Co“, hat mir erst danach erzählt, dass sie auch irgendwie was mit Fasching zu tun hatte und ich fand es da drin ganz gemütlich und warm. Eigentlich bin ich ja auch ein Prinz, denn meine Mama kommt aus dem Hochadel. In der Session 2006 war sie Faschingsprinzessin Corinna I. beim FCL.



Baby/Hochzeit News



Im richtigen Leben hat sie aber nun einen anderen Prinzen, nämlich meinen Papa Stefan.

Seit 24. Oktober 2014 sind meine Eltern verheiratet. Das Ja-Wort haben sie sich im kleinen Kreise in Hamburg, im hohen Norden gegeben.

Auf eine bayerische Hochzeit wollten sie aber auf keinen Fall verzichten: genau 365 Tage nach ihrem standesamtlichen "Ja" traten sie am 24. Oktober 2015 vor den Altar in München und da konnte ich dann auch schon mit dabei sein.

Liebe Sophie,

am 25.05.2015 um 11.19 Uhr hast Du als Sophie Susanne Susits das Licht der Welt erblickt. Wenn auch mit ein paar Komplikationen kamst Du gesund und munter mit 3320g, 51cm und ein paar Tage zu früh zu uns auf die Welt. Am gleichen Tag haben die Ärzte noch keinen großen Besuch erlaubt. Doch einen Tag später konnte mich nichts mehr aufhalten und ich hab Dich in der Wohlfahrtsklinik in Gräfelfing in meine Arme geschlossen.



Deine Mama Meli, meine beste Freundin, war noch etwas geschwächt, dein Papa Peter einfach nur stolz, wie er so mit Dir auf dem Arm aus dem Zimmer kam. Sofort hab ich mich in Dich verliebt und auch heute noch könnte ich Dich einfach stundenlang auf dem Arm halten und Dich anschauen, das ist alles Glück der Welt. Du bist eine wunderhübsche kleine Prinzessin und so brav und unkompliziert. Deine Eltern meistern das jetzt schon alles sehr gut mit Dir und sind übergücklich, dass Du nun Teil Ihres Lebens bist und sie durch Dich eine kleine Familie geworden sind.

Bleib so wie Du bist. Ich freu mich schon Dich aufwachsen zu sehen. Doch eins ist jetzt schon klar, bei der Karriere Deiner Mama als langjähriges Gardemädel und Gardetrainerin wirst Du bestimmt als Gardemädel 2032 auf der Bühne ganz vorne stehen. ;-) Ich liebe Dich und bin froh, durch Deine Mama und Deinen Papa ein Teil Deines Lebens sein zu dürfen!

Deine Tante Jacqui

Die letzten Sprüche beim FCL (Achtung, selten jugendfrei!)

Trainer zum Männerballett'ler: „Du fällst um!“ „Steh mal bitte auf und

fall in die andere Richtung.“

„Dann zieh ihn an den Haaren raus.“

Beim trainieren einer Hebefigur „Hey, die Titten sind doch unten.“

„Geht nach hinten und zieht euch aus!“

Bei der Hebefigur: „Mach dich richtig steif, wie der Unterrock deiner Großmutter.“

„Unsere Glocken klingeln unten: „Schritt klingelingeling,

Schritt klingelingeling!“

„Mach mal vor, wie der 1, 2, so aussieht?“

Während des Trainings im Männerballett: „Hast du das gemerkt, wie er dir unten reingegriffen hat?“

Impressum

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt:

Faschingsclub Laim e.V.

c/o Christine Rygol - Präsidentin

Terofalstraße 125 - 80689 München

Tel: 089 / 70 83 04

E-Mail: info@faschingsclublaim.de

Internet: www.faschingsclublaim.de

Texte und Fotos: FCL Kreativ Team

Layout, Gestaltung & Design: Robert Rygol

Druckvorbereitung: Lukas Müller

Druck:

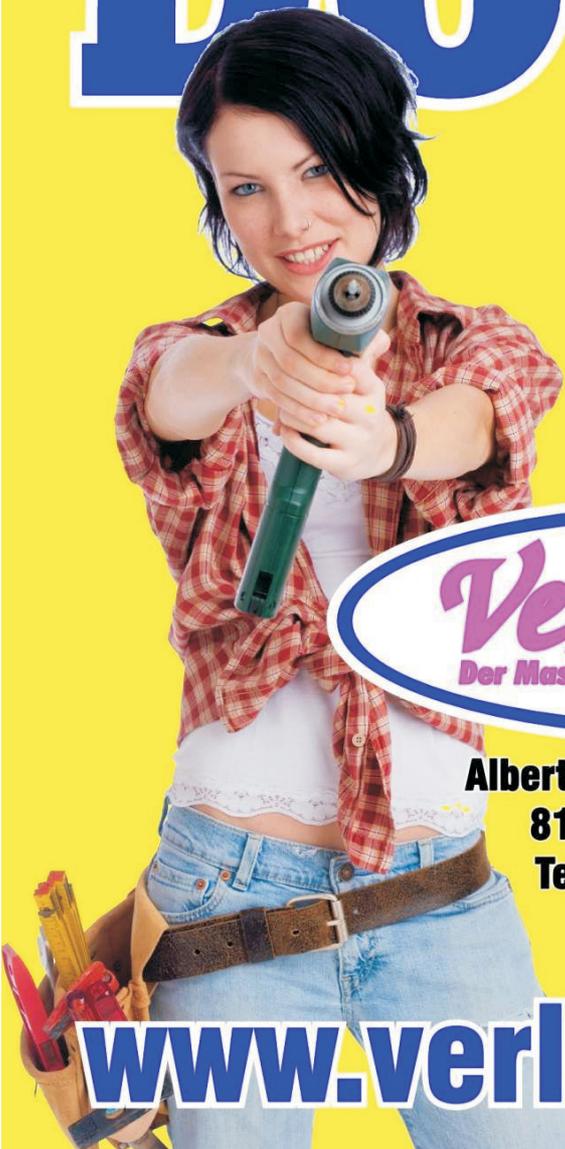
Blueprint AG
Lindbergstraße 17
80939 München
Tel: 089-4508069-60
www.blueprintag.de

Layout:





LEIH' DOCH



Verleihnix
Der Maschinenverleih Münchens

**Albert-Roßhaupter-Str. 135
81369 Mü-Sending
Tel. 089-72430722**

www.verleihnix.de